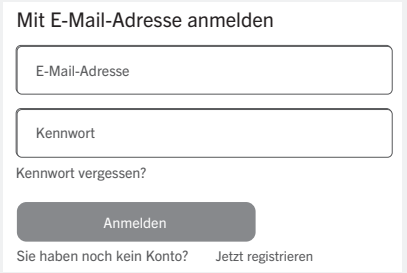
Online-Vortrag LIVE:
Call-ID-Spoofing, Phishing & Kontomissbrauch – aktuell und Ausblick auf PSD 3 und PSR ab 2027

Live-Übertragung:	4. Dezember 2026, 13.00 – 18.30 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)
Zeitstunden:	5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO
Kostenbeitrag:	**ab 265,– €** (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern **305,– €** (USt.-befreit) regulär
Nr.:	25257800

Diese und weitere Fortbildungen aus dem Fachinstitut finden Sie hier

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
info@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

NEU!

KI-Bonus: Jetzt mit KI-Mitschrift und KI-Podcast

KI Zu diesem Online-Vortrag LIVE erhalten Sie ohne Zusatzkosten eine KI-erzeugte, dem roten Faden des Referenten folgende Mitschrift* und einen kompakten KI-Podcast* zur Nachbereitung. Nach dem Vortrag stehen Ihnen die Inhalte zeitnah in Ihrem Teilnehmerkonto zur Verfügung.

*KI-generiert und nicht menschlich geprüft

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

FAO complete Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Bank- und Kapitalmarktrecht

Online-Vortrag LIVE

Call-ID-Spoofing, Phishing & Kontomissbrauch – aktuell und Ausblick auf PSD 3 und PSR ab 2027

KI NEU! Mit KI-Bonus

4. Dezember 2026
13.00 – 18.30 Uhr
Online

Nils Fredrich
Vors. Richter am Landgericht

FAO complete Fachinstitut Bank- und Kapitalmarktrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Nils Fredrich, Vors. Richter am Landgericht

Inhalt

Die Welt des Betrugs im Bereich des Online-Bankings ist geprägt von immer neuen Begrifflichkeiten. Der Begriff „Phishing“ fasst eine Vielzahl neuer Angriffsmethoden zusammen, durch die man regelmäßig Zugangsdaten durch das Leiten auf eine gefälschte Seite im Internet abgegriffen hat. Doch allein der Zugang zum Online-Banking verschafft dem Täter noch keine Verfügungsbefugnis.

Dies wird daher durch weitere Maßnahmen, insbesondere vorgetäuschte Anrufe der Bank oder Sparkasse beim Kunden, ergänzt. Folge ist das Vishing (Voice+Phishing) unter Verwendung von gefälschten Telefonnummern der Bankberater (Call-ID-Spoofing).

Rechtlicher Kernpunkt der Auseinandersetzung mit der Bank ist fast immer die Frage einer angeblich groben Fahrlässigkeit des Kunden. Dies ist eine Frage des Einzelfalls und soll anhand zahlreicher Rechtsprechungsbeispiele erläutert werden.

Ergänzt wird dies durch die anstehenden Änderungen durch die PSD 3 und PSR für 2027. Dabei wird es als absolute Besonderheit durch die PSR Regelungen geben, die unmittelbar in den Mitgliedsstaaten Geltung erhalten und nicht erst der Umsetzung durch den nationalen Gesetzgeber bedürfen.

Hinzu kommen noch Fälle um Abbuchungen am Geldautomaten, Vorlage von Sparbüchern und der Enkeltrick.

Der Vortrag bietet eine praktische Handhabung in der sehr dynamischen Welt des Betruges im Bereich des Kontoverkehrs in allen Facetten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm

I. Neuerungen durch PSD 3 und PSR

II. Inhalt des Anspruchs (Zahlung, Berichtigung des Saldos)

III. Zurechnung der Freigabe über Anscheinsvollmacht

IV. Ablehnung der Zurechnung über Anscheinsvollmacht und Beweislast

V. Beweislast und Anscheinsbeweis

VI. Telefonische oder sonstige Weitergabe von Tan in verschiedenen Konstellationen

VII. Call-ID-Spoofing

VIII. Vorgetäuschte IT-Panne

IX. Weiterleitung durch manipulierten Link

X. Mitverschulden des Geldinstituts

XI. Grds. durch die Verwendung der Software

XII. Im Einzellfall

XIII. Missbrauch der Girocard

XIV. Bei Diebstahl

XV. Bei Datenklau

XVI. Enkeltrick

XVII. Mitwirkung an einer Zahlung im Zusammenhang mit unerlaubtem Glücksspiel

XVIII. Bareinzahlung am Geldautomaten

Weitere Veranstaltungsempfehlung:



KI generierte Abbildung

Modularer Lehrgang Selbststudium (Lehrvideo)

Künstliche Intelligenz in der Rechtsberatung

KI & Cross-Border Data Transfers
KI Schulung – Künstliche Intelligenz
Nr. 26258202
Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin, Fachanwältin für Informationstechnologierecht

Praxis-Kickoff – Schnelle Erfolge im Kanzleialltag
Nr. 26257085
Alexander Schmalenberger, Rechtsanwalt

„Richtig Prompten“ – Effektive Interaktion mit KI
Nr. 26257084
Alexander Schmalenberger, Rechtsanwalt

Rechtliche Rahmenbedingungen & Compliance (erster Überblick)
Nr. 26257086
Wiebke Reuter, LL.M. (London), Rechtsanwältin Fachanwältin für Informationstechnologierecht

KI-VO – Grundlagen, Geltungsbereich & Strukturen
Nr. 26257087
Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

KI-VO – Hochrisiko-KI & Schnittstellen zu Produktsicherheit & Haftungsrecht
Nr. 26257088
Fritz-Ulli Pieper, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht

Kostenbeitrag: je 98,– € (zzgl. gesetzl. USt.)
je 1 Zeitstunde